

Notes & Notices

Dezember 2012

Lessing Society

Liebe Mitglieder der Lessing Society, liebe Kolleginnen und Kollegen,

auf der Sitzung des Komitees der Lessing Society am 6. November 2012 in Wolfenbüttel (vgl. Notes and Notices, September 2012) sind einige Weichen für die zukünftige Organisation gestellt worden, um deren Unterstützung wir Sie recht herzlich bitten. Am Ende der „Notes and Notices“ finden Sie die Möglichkeit, Ihre Stimme abzugeben.

- a) Die Mitgliedsbeiträge werden nicht erhöht; wir bedanken uns vielmehr für Ihre jahrelange und auch zukünftige Treue. Für studentische Mitglieder soll eine Ermäßigung eingeführt werden: Europa: 20 €; USA/Kanada/Japan: 25 \$.
- b) Die Anpassung der Satzung/Constitution an die neuen Gegebenheiten ist in vollem Gange; im Laufe des neuen Jahres wird sie Ihnen zur Abstimmung vorgelegt werden.
- c) Wir dürfen Ihnen die Kandidatinnen und Kandidaten für die frei gewordenen Ämter in der Lessing Society vorstellen:
 - für die Präsidentschaft 2013-2014: **Prof. Dr. Monika Nenon** (University of Memphis)
 - für die Vizepräsidentschaft: **Prof. Dr. Alexander Košenina** (Leibniz-Universität Hannover)
Herr Košenina hat sich bereit erklärt, sich auch der Wahl zum nächsten Präsidenten (2015-2016) zu stellen;
 - für das Amt des Schatzmeisters: **Prof. Dr. Mary Helen Dupree** (Georgetown University).
- d) Schließlich konnten wir einschlägig ausgewiesene Forscherpersönlichkeiten für die Mitarbeit im editorial board des Yearbooks/Jahrbuchs hinzugewinnen, von denen wir einige auch als neue Mitglieder der Lessing Society begrüßen dürfen. Dem editorial board gehören nunmehr an:

Wolfgang Albrecht
Barbara Becker-Cantarino
Wolfgang F. Bender
Helmut Berthold
Matt Erlin
Daniel Fulda
Sander L. Gilman
Willi Goetschel
Alexander Košenina
Barbara Mahlmann-Bauer
Thomas Martinec
John McCarthy

Michael Morton
Carl Niekerk
David Price
Ritchie Robertson
Richard Schade
Ann Schmiesing
Birka Siwczyk
Guy Stern
Stefanie Stockhorst
Liliane Weissberg
W. Daniel Wilson
Carsten Zelle

Mit diesem Team wird es uns gelingen, an die Arbeit von Richard Schade anzuknüpfen, das wissenschaftliche Niveau des Yearbooks zu erhalten und es als internationales Organ der Aufklärungsforschung mit neuem Profil sichtbar zu machen.

- e) Monika Nenon wird weiterhin als review editor fungieren; managing editors sind Monika Fick (RWTH Aachen University; bis 2016) und Carl Niekerk (University of Illinois/Urbana). Bis 2016 werde ich das Lessing Yearbook mit einer von der Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Kultur finanzierten Geschäfts- bzw. Redaktionsstelle unterstützen können. Sabine

Durchholz füllt diese Stelle mit Tatkraft und Kompetenz aus; sie hat auch die Internetseite und das Layout der „Notes and Notices“ eingerichtet.

Rückblick

Mit der Wahl der neuen Präsidentin endet meine Präsidentschaft für die Lessing Society. Sie stand zunächst unter dem Schatten des Todes von Barbara Fischer, die bereits viele Initiativen angestoßen hatte, die Society über den Generationenwechsel zu tragen (vgl. Notes and Notices, Januar 2011). Ich habe versucht, das mit ihrem Verlust entstandene Vakuum mit Ihrer aller Hilfe zu füllen. Mein besonderer Dank gilt Monika Nenon, die als review editor entscheidend zur Kontinuität des Yearbooks beigetragen hat, der Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Kultur für die Interims-Finanzierung einer Geschäfts- und Redaktionsstelle, sowie meinem Aachener Kollegen Stephan Braese für die Co-Organisation der Tagung „Lessing und die jüdische Aufklärung/Lessing and the Jewish Enlightenment“ (Januar 2012) und die anschließende Mitherausgabe des Yearbooks Nr. 39, welches die Dokumentation dieser Tagung enthält.

Bei der Lessing Society möchte ich mich sehr herzlich für die Ehre, für vier Jahre als Präsidentin zu fungieren, bedanken. Ich habe die Möglichkeiten, über dieses Netzwerk internationale wissenschaftliche, kollegiale und freundschaftliche Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, als großes Privileg wahrgenommen. Eine herausragende Erinnerung ist die Begegnung mit Guy Stern in Hildesheim 2012 (vgl. Notes and Notices, September 2012).

Am Schluss meiner Präsidentschaft stand die Tagung „Lessings *Hamburgische Dramaturgie* im Kontext des europäischen Theaters im 18. Jahrhundert“ in Wolfenbüttel (7.-9. November 2012), die die Lessing-Akademie und ich in Kooperation mit der Lessing Society organisierten. Wir haben drei volle Tage im altherwürdigen Bibelsaal der Herzog August Bibliothek in einer höchst konzentrierten, intensiven und freundschaftlichen Atmosphäre diskutiert und debattiert, alte Kontakte erneuert und neue geknüpft. Dank des Einsatzes aller Referentinnen und Referenten ist die Tagung ein voller Erfolg geworden. Ganz herzlichen Dank! Die wissenschaftlichen Ergebnisse werden wir Ihnen im Lessing Yearbook/Jahrbuch Nr. 41, das im Herbst 2014 erscheinen soll, präsentieren.

Ausblick und Erinnerung

Die Arbeit der Lessing Society zur Förderung der internationalen Aufklärungsforschung wird im neuen Jahr mit gleicher Intensität fortgesetzt. Auch für den Herbst 2013 dürfen wir Ihnen eine neue Nummer des Yearbooks/Jahrbuchs ankündigen (Nr. 40) mit Beiträgen – u.a. – zu Miß Sara Sampson (von Karl S. Guthke), Nathan dem Weisen (Shmuel Feiner), zu Lessing-Inszenierungen in Argentinien (von Robert Kelz), zum Begriff der „Nation“ in der Hamburgischen Dramaturgie (von Birgit Tautz) und manch Interessantes mehr. **Deshalb jedoch schließe ich die Erinnerung an, bitte die Überweisung des Mitgliedsbeitrags auf das bekannte Konto für das Jahr 2013 keinesfalls zu vergessen!** Für Ihre Unterstützung ganz herzlichen Dank!

Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag an:

Für Amerika:

Please send a cheque to: Prof. Richard Schade, German Studies, 733 Old Chemistry, P O Box 210372, University of Cincinnati Cincinnati, Ohio 45221-0372

Für Europa:

Kontoinhaber: The Lessing Society Department Of German University of Cincinnati – Konto-Nr.: 04 752 521 00 – Bank: Commerzbank AG, München – Bankleitzahl: 700 800 00 – BIC: DRES DE FF 700 – IBAN: DE29 7008 0000 0475 2521 00

Call for Papers

Lessing and Genre

German Studies Association, October 3-6, 2013, Denver, Colorado

This panel welcomes new scholarship on Lessing's literary criticism concerning particular genres or subgenres; genre as conceptualized in his dramatic, poetic, or prose works; and the influence of his lit-

erary criticism and practice on genre theory in the eighteenth century and beyond. Papers on the shorter genres to which Lessing contributed (fable, poetry, epigram) are especially welcome.

Please send abstracts by February 1 to Ann Schmiesing, University of Colorado (Ann.Schmiesing@Colorado.Edu).

Upcoming Lessing panels

ASECS 2013 Cleveland Ohio, April 4-7, 2013: „New Approaches to the Work of G.E. Lessing“

Panel I: Chair: Beate Allert, Purdue University

1. Mimmi Woisnitza, University of Chicago: „Die Leiter aber ist das Mitleid“. The Theatrical Media Logic of Lessing's Concept of Mitleid“.
2. Joseph D. Rockelmann, Purdue University: „Nathan der Weise: Linking Dream with Ekphrasis.“
3. Daniel Jones, Purdue University: „The Ugly and the Terrible in Lessing“.
4. Anna Baker, University of Central Arkansas: „Engaging the Ugly: Lessing, Mendelssohn and Nathan.“

Panel II: Chair: Beate Allert, Purdue University

1. Jonathan Fine, University of California Irvine: „What Lessing Wrought: The Impact of the Fragmentenstreit on the Development of Religious Polemic“.
2. Stephen D. Martinson, University of Arizona: „Lessing and Transcultural German Studies“.
3. Wendy Arons, Carnegie Mellon University, sharing her publication project in process with Sara Figal, Natalya Baldyga, and Michael Chemers: „A new online translation of Lessing's Hamburger Dramaturgie, which will be the first complete annotated translation of this work.
4. Olga Katharina Schwarz, Freie Universität Berlin: „Twofold Action: Lessing's Concept of Handlung as a Product of Contemporary Philosophical Discourse.“

Für die bevorstehenden Feiertage und für das Neue Jahr wünschen wir Ihnen recht herzlich alles Gute,

Monika Fick
Amtierende Präsidentin der Lessing Society

Monika Nenon
Vizepräsidentin der Lessing Society



Wahl

Sie haben hier die Möglichkeit, der Wahl von Monika Nenon zur Präsidentin, von Alexander Košenina zum Vizepräsidenten und von Mary Helen Dupree zur Schatzmeisterin zuzustimmen oder andere Persönlichkeiten vorzuschlagen. Wir bitten um die Rücksendung Ihres Votums bis zum 15. Januar.

Den Wahlvorschlägen des Komitees stimme ich zu: ☐ JA!

Ich stimme nicht zu und schlage folgende Personen vor: _____

Der Beitragsreduzierung für Studierende stimme ich zu: ☐ JA!